

## Veranstaltungsort

### Restaurant „Zeitfür“ im Landtag Hannover

Hannah-Arendt-Platz 1  
30159 Hannover  
[www.zeitfuer-leineschloss.de/kontakt](http://www.zeitfuer-leineschloss.de/kontakt)

## Konzeption

### Michael Buckop

Leiter des Europäischen  
Informationszentrums Niedersachsen

### Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Niedersachsen  
der Friedrich-Ebert-Stiftung

## Organisation

### Philipp Kreis

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Niedersachsen  
Theaterstraße 3 (Haus A, 5.OG)  
30159 Hannover  
Tel.: 0511 357708-31  
Fax: 0511 357708-40  
E-Mail: [niedersachsen@fes.de](mailto:niedersachsen@fes.de)  
Internet: [www.fes.de/niedersachsen](http://www.fes.de/niedersachsen)  
Facebook: FES-Niedersachsen  
Twitter: FES\_Nds  
Instagram: [fes\\_niedersachsen](https://www.instagram.com/fes_niedersachsen)

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung  
der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor  
der Veranstaltung an uns.*



## Brexit in Sicht? Halbzeit im Austrittsverfahren des Vereinigten Königreiches



Seit dem 29. März 2017 gibt es für das Vereinigte Königreich keinen Weg mehr zurück. Mit der förmlichen Übergabe des Austrittsersuchens an den EU-Ratspräsidenten Donald Tusk läuft der zweijährige Countdown. Danach gibt es nur noch 27 Mitgliedsländer in der Europäischen Union (EU) und im europäischen Parlament bleiben 73 Sitze leer. Die 46-jährige Mitgliedschaft Großbritanniens ist danach beendet.

Seit dem knappen Referendum im Juni 2016 hat sich bei den Befürworter\_innen des Austritts eher Ernüchterung eingestellt. Die Brexit-Gegner\_innen blicken wiederum mit Sorge auf die vielen ungelösten Fragen, die mit der Loslösung aus dem Binnenmarkt und den rund 20.000 gemeinsamen Errungenschaften und Rechtsakten verbunden sind. Ist eine Schadensbegrenzung noch möglich durch ein partnerschaftliches Abkommen oder gar ein Exit vom Brexit statt eines harten Brexit? Nach vielen Monaten ohne große Fortschritte in den Austrittsverhandlungen gab es im Dezember 2017 erste positive Signale, allerdings ist vieles weiterhin ungeklärt.

Wie geht es also weiter mit der EU und Großbritannien? In welchen Punkten ist eine Annäherung in Sicht? Wie sehen die Menschen auf der Insel inzwischen einen möglichen Brexit?

Diese und viele weitere Fragen möchten wir mit unseren Gästen auf dem Podium und Ihnen diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

18.00

### BEGRÜßUNG

#### Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

### EINFÜHRUNG

#### Birgit Honé

Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung

18.30

### STATEMENTS

**Nicole Katsioulis**, Büroleiterin London, Friedrich-Ebert-Stiftung

**Professor Karl Koch**, South Bank University London

**Bernd Lange MdEP**, Vorsitzender des Ausschusses für Internationalen Handel im Europäischen Parlament

19.15

### PODIUMSDISKUSSION UND DISKUSSION MIT DEM PUBLIKUM

### MODERATION

**Cosima Schmitt**, Journalistin und ZEIT-Autorin

20.30

### GET TOGETHER UND AUSKLANG

┌

└

## Antwort

Veranstaltung: **Brexit in Sicht? Halbzeit im Austrittsverfahren des Vereinigten Königreiches**  
am **Donnerstag, 8. März 2018, 18.00 Uhr**  
im **Restaurant „Zeitfür“ im Landtag Hannover**, Hannah-Arendt-Platz 1, 30159 Hannover

Ich nehme verbindlich teil:

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

Bitte teilen Sie uns mit, welchen individuellen Unterstützungsbedarf Sie haben (z.B. Gebärdendolmetschung etc.):

\_\_\_\_\_

Ich möchte in Zukunft digital über Ihre Angebote informiert werden:

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich melde an meiner statt/zusätzlich an:

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Falls erforderlich, ändern und/oder ergänzen Sie bitte Ihre Kommunikationsanschriften.